

QUELLWASSER AUS EIGENEM BRUNNEN.

MÄRKISCHES LANDBROT ist seit Januar 2006 von externem Leitungswasser unabhängig. Der eigene Brunnen bietet eine gleichbleibende, hervorragende Wasserqualität.

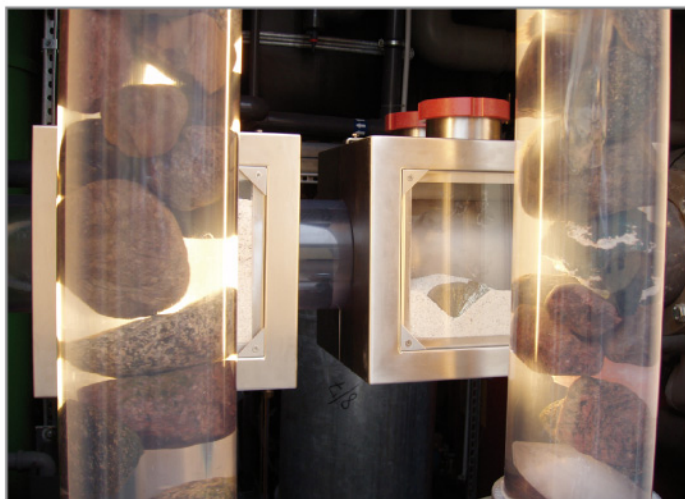
Getreide und Wasser sind die beiden Hauptzutaten unserer Brote.

Ein Brotteig besteht zu 40% aus Wasser. Das Wasser lässt das Getreide aufquellen und ist der Grundstoff für die Entwicklung des nötigen Weizenklebers, der das Brot zusammenhält. Während des Backens verdunstet ein Großteil des Wassers, die Rückstände aber bleiben im fertigen Brot zurück. Berliner Leitungswasser gehört zwar zu den Besseren in Deutschland, doch es vermehren sich die Anzeichen, dass sich im Trinkwasser nicht kontrollierbare Medikamentenrückstände befinden.

Weil uns die Qualität von Wasser immer beschäftigte, entnehmen wir seit Januar 2006 das für unsere Brote verwendete Wasser direkt von der Quelle. In einer Tiefe von 80 m stießen wir auf sauberes und klares Wasser, das von zwei undurchlässigen Erdschichten vor Verunreinigungen geschützt ist. Anstatt kilometerweit durch ein teils veraltetes Leitungssystem zu fließen, legt unser Quellwasser nur 100 m Strecke zurück, bis es in den Brotteig gelangt. Bevor es dort ankommt, wird es mit einer modernen Filteranlage von Sedimenten, Mangan und Eisen befreit. Gleichzeitig findet an dieser Stelle eine regelmäßige Kontrolle der Trinkwasserqualität statt.

Nach dem technischen Prozess, dem Filtern und Pumpen, wird das Wasser durch eine eigens entwickelte Wasserbelebungsanlage geschickt, um wieder einen natürlichen Zustand zu erreichen. Die Wasserbelebung erfolgt durch einen künstlichen Flusslauf, über den das Wasser geleitet wird und basiert auf der Theorie „Wasser als Informationsspeicher“. Die beiden transparenten Röhren der Anlage stehen senkrecht zum Magnetfeld der Erde und sind mit Flusskiesel- und Energiesteinen gefüllt. Das aus der Tiefe entnommene Wasser kann also an dieser Stelle wichtige Informationen wie Lichtimpulse und Bewegungsdynamik aufnehmen. Als würde das Wasser in einem kleinen Quellbach fließen.

Neben Flusskieseln aus der Nähe von Brodowin wurden in den Steigrohren Halbedelsteine und Edelsteine eingebracht. **Apatit, Magnesit, Moosachat, Bergkristall, Rosenquarz** und **Vesuvian** stärken die Kräfte in unserem Brot, die unseren Kunden bei der Verdauung und Entschlackung helfen sollen. In separaten, vom Wasserstrom getrennten Behältnissen sind in einem Quarzsandbad **Pyrit-Sonne** und **Sandrose** positioniert, um die aufgenommenen Energien zu verstärken und zu harmonisieren.



Die Röhren der Wasserbelebungsanlage, gefüllt mit Flusskieseln, Halbedelsteinen und Edelsteinen.

